

Bürgerliches Brauhaus in Hannover, Hildesheimer Str. 173.

Gegründet: 1./4. 1886. Letzte Statutänd. 12./12. 1899, 12./12. 1902 u. 8./12. 1905. Gründung s. Jahrg. 1900/01. Zugänge auf Anlage-Kti u. Neuanschaffungen erforderten 1905/06 M. 85 246. Absatz 1897/98—1905/06: 36 745, 38 985, 35 333, 35 545, 32 455, 34 179, 39 333, 43 910, 43 463 hl.

Kapital: M. 622 000 in 300 Namens-Aktien Lit. A (Nr. 1—300) à M. 300, 532 Inhaber-Aktien Lit. B (Nr. 1—532) à M. 1000. Zur Übertragung der Namens-Aktien bedarf es Genehmigung der G.-V. und des A.-R.

Urspr. A.-K. M. 710 000 in M. 410 000 St.-Aktien Lit. C, M. 90 000 Prior.-Aktien Lit. A und M. 210 000 Prior.-Aktien Lit. B. Die Inhaber der St.-Aktien Lit. C wurden aufgefordert, vom 10. Dez. 1892 bis 1. Mai 1893 entweder bei Einreichung von 5 Aktien 4 kassieren zu lassen oder durch Zahlung von M. 200 bar auf jede Aktie diese in Prior.-Aktien Lit. B umzuwandeln. Auf M. 199 000 St.-Aktien wurde die Barzahlung geleistet, M. 88 000 von eingereichten M. 110 000 wurden kassiert. Das A.-K. bestand danach aus M. 622 000 in 300 Pr.-St.-A. Lit. A, 432 Lit. B und 101 St.-A. Lit. C, erstere zu 300, letztere beiden zu M. 1000. Die G.-V. v. 8./12. 1905 beschloss, dass die verbliebenen 101 St.-Aktien Lit. C à M. 1000 gegen Zuzahlung von 10% des Nennbetrages in Ansehung der Gewinnbeteiligung mit den Prior.-Aktien Lit. A u. B mit Wirk. ab 1./10. 1906 gleichgestellt werden sollen. Frist zur Zahlung 20./12. 1905 bis 2./1. 1906. Das A.-K. hat nunmehr die eingangs erwähnte Zus.setzung. Die Bezeichnung Prior.-Aktien A u. B kam in Wegfall. Im Dez. 1906 fand ein Neudruck sämtlicher Aktien statt.

Anleihen: I. M. 500 000 in 4½% Prior.-Oblig. von 1886, rückzahlbar zu 110%, Stücke Lit. A bis D à M. 2000, 1000, 500, 300. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. zu pari ab 1890 durch jährl. Ausl. von mind. M. 5000 im Dez. (erstmalig 1889) auf 1. Juli. Coup.-Verj.: 4 J. n. F. Zahlst. wie bei Div. Noch in Umlauf Ende Sept. 1906 M. 364 000. Kurs Ende 1896—1906: 108.75, 110, 110.50, 110, 107, 106, 108.25, 109.50, 109, 110, 109.75%. Notiert in Hannover.

II. M. 250 000 in 5% Prior.-Oblig. von 1896, Stücke à M. 1000. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. zu pari ab 1898 durch jährl. Ausl. von mind. M. 5000 im Febr./März auf 1. Okt. Coup.-Verj. wie bei I. Zahlst.: Gesellschaftskasse; Hannover: Bank für Handel u. Ind. Noch in Umlauf Ende Sept. 1906 M. 205 000. Nicht notiert. — Diese Anleihe diente zur Abstossung der auf 1./6. 1896 gekündigten 5% Anleihe von 1890. Als Sicherheit für beide Anleihen dienen Grundbesitz und Gebäude der Ges. Pfandhalter bei I: Vereinsbank, Bank für Handel u. Industrie, bei II: Bank für Handel u. Industrie, Hannover.

III. M. 200 000 in 5% Teilschuldverschreibungen von 1900, Stücke à M. 1000. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. zu pari ab 1905 mit mind. M. 4000. Hiervon begeben bis Ende Sept. 1906 M. 188 000. Noch in Umlauf Ende Sept. 1906 M. 184 000. Die Anleihe diente zur Stärkung der Betriebsmittel, besonders für an Kunden zu gewährende Darlehen.

Hypotheken: M. 227 500 auf Wirtschäften.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Spät. Dez. **Stimmrecht:** Jede Aktie Lit. A = 1 St., Lit. B = 3 St., 2 Aktien = 4 St., dann jede weitere Aktie 2 St. mehr; jede Aktie Lit. C = 3 St., 2 Aktien = 4 St., 3 Aktien = 5 St., dann jede weitere Aktie 1 St. mehr.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. event. Sonderrückl., vertragsm. Tant. an Vorst., 4% Div. auf das gesamte A.-K., hierauf 5% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergütung von M. 500 für jedes Mitglied), Rest Super-Div.

Bilanz am 30. Sept. 1906: Aktiva: Grundbesitz 101 500, Gebäude 677 401, verschiedene Besitzungen 73 083, Masch. 75 000, elektr. Beleucht.-Anl. 1895, Kühlanlage 25 000, Fastagen 46 396, Gespanne 10 524, Inventar 8000, Hypoth. u. Darlehen 435 290, Waren 104 713, vorausbezahlte Versich. 6881, Kassa 10 957, Bankguth. 35 308, Bier-Debit. 48 392, Debit. 6199, Effekten 2580, Konsortial-Kto 500. — Passiva: A.-K. 622 000, Hypoth.-Anleihen 753 000, do. Zs.-Kto 12 857, Disp.-F. 20 000, Delkr.-Kto 85 000, Kredit. 72 405, R.-F. 37 495 (Rückl. 2509), Kaut. 6901, Auslos.-Kto 11, Brausteuer 2787, Tant. an Vorst. 2383, do. an A.-R. 1020, Div. 43 540, Vortrag 9652. Sa. M. 1 669 619.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Prämie auf ausgel. Oblig. 1100, z. Delkr.-Kto 39 344, Abschreib. 48 399, Betriebs- u. Gen.-Unk. 214 496, Zs. 18 547, Reingewinn 59 106. — Kredit: Vortrag 8917, Bier 354 612, Abfälle 14 252, Diskont 3211. Sa. M. 380 992.

Dividenden: St.-Aktien Lit. C 1886/87—1904/05: 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 3, 6, 7, 7, 7, 0, 6, 6, 7%; Prior.-Aktien Lit. A u. B 1893/94—1904/05: 3, 5, 5, 6, 6, 7, 7, 7, 5, 6, 6, 7%. Gleichber. Aktien 1905/06: 7%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Eug. Strunz. **Prokuristen:** W. Beyersdorf, F. Dube.

Aufsichtsrat: (5—9) Vors. Alb. Niemann, Stellv. E. Oppermann, H. Hauptmeyer, Theod. Meyer, C. Prüsse, Hannover.

Zahlstellen: Eig. Kasse; Hannover: Vereinsbank, Bank f. Handel u. Ind. *

Städtische Lagerbier- und Broyhan-Brauereien zu Hannover.

Diese Brauereien sind das Eigentum der Brauergilde der Königl. Haupt- und Residenzstadt Hannover; die Brauergilde besteht aus den Besitzern derjenigen 317 Hausstellen der Altstadt Hannovers, an welchen früher (bis 1868) das ausschliessliche Braurecht haftete.